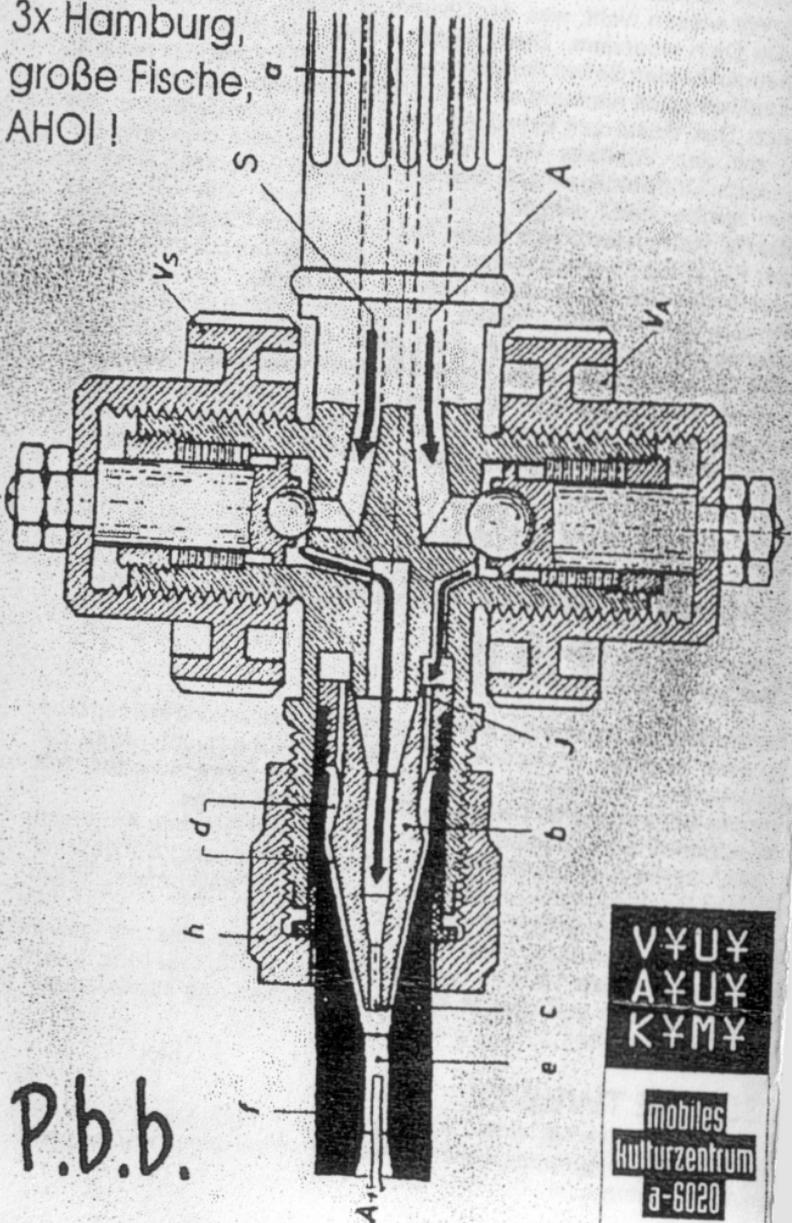


Null ös - Auflage 500.000

prall!

02 aus 97

3x Hamburg,
große Fische,
AHOI!



P.b.b.

VYUY
AYUY
KYMY

mobiles
Kulturzentrum
a-6020

Editorizwei

Tippfehler geschehen ohne Gewähr - und solange der Vorrat reicht, schreiben wir's unserer **Amateurhaftigkeit** zu.

Übrigens: Der LIVEmitschnitt vom Rosenmontag **Projekt X** wurde radiomäßig (am 27.2.97) FM 4 weit gesendet. Hat uns natürlich sehr gefreut.

Jungle rules the nation, und zwar bis 7.00 morgens. Full House! Danach gingen wir voll prall zu Abstimmung oder Schitour (Auch das Wetter war gegen NOlympia, gell **Sigurt!**).

Allen Bass Soundsystem gibt's hoffentlich bald wieder. Unerwarteter Besuch beim **Zorn/Kimusawea** Konzert im Z6. Zwei unauffällig getarnte Stapozisten wählten die Freikarten und zeigten ihre Goldmedaillen (wir verweisen auf Abs. 1, Zeile 2). Nette Herren, die offiziell auf der Suche **n a c h** **i r g e n d w e l c h e n** **blackmetalsatansnazieisenkreuztragenden Pißnelken** waren. Habt Ihr auf der Nordtribüne schon gesucht? Sorry Jungs, aber andere Feldpostnummer.

TIP: Fragt unseren Mann aus Havanna!
Oder Euren Arzt des Vertrauens!

Gastkommentar von Klaus Mair:

„10 Millionen große Chancen wurden kläglich vergeben. Prompt erfolgte der **schnelle Konter** und die Stadt verlor verdient durch ein Eigentor 0:1.“

Die Mannschaft bräuchte dringend psychologische Betreuung. Visionen über die Spielgestaltung in Kitzbühel sind gefragt. Wird der Schwarzsee dem olympischen Dorf weichen oder nur übertunnelt? Unser Vorschlag für des Maskottchen: ein vom Aussterben bedrohter **brauner Schwarzsee Erdmolch**. Hat auch gute Zähne und ein braunes Fell.

Ganz Kitzbühel ist gamsig?

„Wenn das Formtief sich bis zum Innsbrucker Sommer ziehen sollte, wird sich die Trainerfrage von selbst erledigen“, meint Klaus, der Weise vom Haven.

Wir trinken noch heute auf den fetten, unsportlichen, mit Katzensgold umhängten Hamsterklon (Oder wurde das Sparschwein von **Robert Lembke [R.I.P]** geklont.....). Auf ein Neues !!! (... 2001...?)

Gesondert zum Thema Nolympia wurde der **Kulturverein Innpuls** vom Kulturamt der Stadt Innsbruck telephonisch befragt.

Thema des Verhörs: PRALL 01/97 und Kontakte zu den Verfassern und der Qualität Ihrer olympischen Gedanken...ein Hoch der Meinungsfreiheit.

Aber im Ernst: Liebes Kulturamt, dieses Vorgehen ist eine grobe Unsportlichkeit.

Dies riecht nämlich stark nach dem Versuch sich unbequeme Meinungen durch unausgesprochenes, aber dennoch deutliches Schwingen des **Damoklesschwertes Subvention** vom Leibe zu halten. Wer hier Kulturhandwerk leistet hat, gefälligst "**Für Innsbruck**" zu parieren!

"**Stirb oder sei wie wir**", wußte Herr Distelmeyer vor Jahren in anderem Zusammenhang zu bemerken.

Am 1. Mai Mittags, fünf vor zwölf, am Bergisel vor der altmodischen Anzeigetafel laden wir zum

Zammhockn

Erlaubte Medien: Innsbruck aktuell, Prall.

Stargast: Verein Innpuls

Wer nicht kommt, wird im Sommer mit Hildes Gartenschau belohnt.

Für Besucher mitzubringen: Kaffee und Kuchen, Pilze, Tomaten und andere pflanzliche Wurfgegenstände. **Der Eintritt ist frei.** Bringt Campingstühle mit, da das Stadion unbestuhlt ist.

Ehrenschutz: Dr. Helmut Berchtold

We'll never walk alone - Walk on, walk on!

Der Ball wird von der Firma „addihasch“ zur Verfügung gestellt (Abs. 1, Zeile 2).

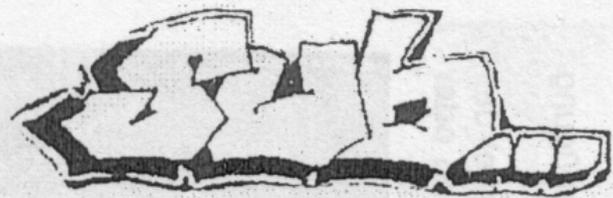
Vielleicht kommt das nächste Mal die Hundestaffel des PSV IBK zu **Tilman Rossmly, Goldene Zitronen** oder **Dackelblut**.

Innpuls zeigt trotzdem:

Di. 22.4. Upopja **Steve Wynn Band feat. Come**
Fr. 9.5. Treibhaus **Skate-Punk-Party mit**
 Blanks 77 (USA) & Kill-Rays
 (BRDDR)

ansonsten

Fr. 18.4. Utopia **Panorama**
So. 20.4. Utopia **sargnegl / Korova**



das z6 cafe
3heiligenstr.9 6020 hinnsbruck

Impressum:

Verein Vakuum Bruneckerstr. 12/1

Fax: 0512/5723 4323

Verlagspostamt 6020 Innsbruck

P.b.b.

Di 15.4. Bierstindl Tilman Rossmay / Atomcats
Do 1.5. Treibhaus Goldene Zitronen / Fokker
Mi 14.5. Z6 Dackelblut / Feed he Tweety



Mit Tilman Rossmly kommt einer der lang gedientesten und besten Songwriter der **Hamburger Szene**. Als Kopf der leider aufgelösten Band **"DIE REGIERUNG"** (84-95) machte er sich einen Namen. Nun tourt er mit eigener 5-köpfiger Band und kommt zu zwei Auftritten nach Österreich (Wien & IBK).!! !!

"Ich liebe Songs!", sagt Rossmly, "Countrysongs, Popsongs, vor allem einfache Songs. Ich finde die Kombination von einer einfachen Melodie mit einem guten Text einfach unschlagbar".

Nach der 1996 veröffentlichten, von wirklich schönen Liebesgeschichten geprägten, CD **"Willkommen Zuhause"** erscheint im März 97 seine zweite Solo CD **"Selbst"**. Sieht so aus, als hätte er immer noch Schwierigkeiten in der Liebe, und die Songs gehen vom Ohr ins Hirn.

Vielleicht ist Tilman schon auf dem Weg zum **Popstar**, der er eigentlich gar nicht sein will. Er ist eher ein echter Profi der seinen Job wirklich gut macht, ein musikalischer Einzelgänger, der sich kaum mit einem anderen Songwriter vergleichen läßt, denn wie gesagt - **gute deutsche Liebeslieder sind rar**.

Seine Platten sind auf dem Hamburger Lage d'Or Label (Die Sterne, Tocotronic, Hans Platzgumers aura anthropica, Schorsch Kamerun um nur einige zu nennen) erschienen und im guten **m u s i k l a d e n** erhältlich.

ATOM CATS: 6 Jahre AtomkatzenInnen, jetzt neu mit Henry the dog an den Drums, Mit ihrer ungetrübten Fröhlichkeit spielen sie uns den Frühling ins Haus.

Fesch & unausstehlich - Wir freuen uns schon auf ihren **ATOM POP**.

David Z zeigt:

Mi 28.5.	Utopia	Rawside / WWK
Mo 2. 6.		State of fear

Vom Widerstand im Binnenland



Goldene Zitronen

„Neue Musik von der Band ohne Privatleben. Alles über Songformen und Freiheit. Wir wissen nicht, was der Diskurs empfiehlt, aber taub stellen kannst Du Dich woanders. Diese Musik ersetzt die Intimsphäre; zum Miterleben auf beiden Seiten der Schmerzgrenze. Klingt wie improvisiert; und tatsächlich spielt niemand so virtuos alles zwischen New Wave und Free Jazz. Das Beste seit Erfindung des Tonfilms. Wie Weekend von Godard mit den Wicherts von nebenan, La dernière crie des 20. Jahrhunderts. Unfreiwillig ernst in Szene gesetzt von Schorsch Kamerun. Von ihm lernen heißt singen lernen. Geile Texte vom Ende des Sozialstaats. Kampfstern Gute Stube dockt an. Wie im richtigen Leben. Unnützer Funk, Mit Thomas Wenzel am Flügel und Teisco- Orgel klingt Thelonius Monk wie ein genialer Dilettant und Moog Synthesizer wie Gospel von den Fischer Chören. Musik vom anderen Stern, Mit Anrufbeantworter aufgenommen. Fast ohne Gitarren von Ted Gaier. Dafür mit Hans Platzgumer und Slap-Bässen frisch aus der Reha-Klinik, sowie Enno Paluka als Everett Brown jr, am Schlagzeug bei DAF, Inklusiv dem FSK-Bläserensemble und Claudia Basrawi in Munich. Economy Class. Die Goldenen Zitronen. Ihr mit Abstand persönlichstes Album.“

Jochen Distelmeyer (Blumfeld) über "Economy class"

Vorprogramm: Fokker (HH) Industrial Entertainment

Dackelblut

Ja, Punkrock kann intelligente, ernste, schöne, ironische und kulinarische Musik sein, und hat zumindest für Dackelblut überhaupt nichts mit verschwitzten oben-ohne-brutalo-Bierbauch-Pogern oder mit Hitparaden-Seichtigkeit für Designer-Klamotten-Kids zu tun.

Schon seine früheren Gruppen "Angeschissen" und "Blumen Am Arsch Der Hölle" waren Kult, doch mit seiner neuen Band stieg Sänger und Texter Jens Rachut in Windeseile zum Kritiker- und Publikumsliebbling im gesamten deutschsprachigen Raum aufschlag.

Dackelblut aus Hamburg: eine der wenigen Bands, die mit gutem Gewissen das Prinzip "Punk" hochhalten kann, und dabei liebenswert unplump, geistreich und abseits aller musikalischen und intellektuellen Einbahnstraßen bleibt.

FEED THE TWEETY

möglicherweise diesmal eine Oktave tiefer in Frequenzspektrum und Funk ... aber nichts genaues weiß man nicht - und bei denen war ja immer schon ALLES drinn ...